

Deutsche Telekom AG, T-Com  
Postfach 27 67, 48014 Münster

Stadt Lüdinghausen  
Postfach 1531

59348 Lüdinghausen

Stadt Lüdinghausen  
Empf. 16. Aug. 2006  
Dez. \_\_\_\_\_ FB \_\_\_\_\_

3

*[Handwritten signature]*

Ihre Referenzen 61 26 05 Janackerstiege  
Unser Zeichen T-Com, PTI 13, Ref PPB2, Günter Uthmann Bauherrenbuero.Muenster@t-com.net  
Durchwahl (02 51) 902 77 51 Hotline 0800/3306110  
Datum 11. August 2006  
Betrifft Bebauungsplan „Janackerstiege“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB

hier: Stellungnahme der Deutschen Telekom AG / T-Com

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Bebauungsplan „Janackerstiege“ der Stadt Lüdinghausen bestehen seitens der Deutschen Telekom AG / T-Com keine Einwendungen. Wir beziehen uns weiterhin auf die Aussagen und Anregungen in unserem Schreiben vom 30. Mai 2006.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

*[Handwritten signature: Günter Uthmann]*  
Günter Uthmann

Hausanschrift Deutsche Telekom AG  
Postanschrift T-Com, Technische Infrastruktur Niederlassung Nordwest, Poststraße 1-3, 26122 Oldenburg  
Telekontakte Postfach 27 67, 48014 Münster  
Konto Telefon +49 441 234-0, Telefax +49 441 234-2125, Internet www.t-com.de  
Aufsichtsrat Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 55), Kto. Nr. 166 046-888  
Vorstand Dr. Klaus Zumwinkel (Vorsitzender)  
Kai-Uwe Ricke (Vorsitzender), Dr. Karl-Gerhard Flick (stellvertretender Vorsitzender),  
Dr. Heinz Klinkhammer, René Obormann, Lothar Pauly, Walter Reizner  
Handelsregister Amtsgericht Bonn HRB 6794, Sitz der Gesellschaft Bonn  
UStM-Nr. DE 1234/5223  
WEEE-Reg.-Nr. DE504/8378

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001

Deutsche Telekom AG, T-Com  
26119 Oldenburg

Stadt Lüdinghausen  
Postfach 1531

59348 Lüdinghausen

Stadt Lüdinghausen	
Eng:	01. Juni 2006
Dez:	FB 3

Ihre Referenzen 61 26 05 Janackerstiege  
Unser Zeichen T-Com, PT1 13, Ref PPB2, Günter Uthmann  
Durchwahl (02 51) 902 77 51 Hotline 0800/3306110  
Datum 30. Mai 2006  
Betrifft Bebauungsplan „Janackerstiege“ gem. § 4 Abs. 1 BauGB

hier: Stellungnahme der Deutschen Telekom AG / T-Com

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum **Bebauungsplanes „Janackerstiege“** der Stadt Lüdinghausen bestehen seitens der Deutschen Telekom AG keine Einwendungen. Wir die T-Com sind jedoch betroffen. Die ausgewiesene Erweiterungsfläche wird von T-Com sofern erforderlich mit den erforderlichen Telekommunikationseinrichtungen erschlossen.

Wir bitten folgenden fachlichen Hinweis in die Begründung des Bebauungsplanes aufzunehmen.

Auf dem Gelände sind geeignete und ausreichende Trassen mit einer Leitungszone in einer Breite von ca. 0,30 m für die Unterbringung der Telekommunikationslinien vorzusehen. Hinsichtlich geplanter Baumpflanzungen ist das „Merkblatt über Baumstandorte und unterirdische Vor- und Entsorgungsanlagen“ der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Ausgabe 1989; siehe hier u. a. Abschnitt 3 zu beachten. Wir bitten sicherzustellen, dass durch die Baumpflanzungen der Bau, die Unterhaltung und Erweiterung der Telekommunikationslinien nicht behindert werden.

.....  
Deutsche Telekom AG  
T-Com, Technik Niederlassung Oldenburg, Poststraße 1-3, 26122 Oldenburg  
26119 Oldenburg  
Telefon: +49 441 234-0, Telefax: +49 441 234 2125, Internet: www.t-com.de  
Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 166 046 888  
Dr. Klaus Zumwinkel (Vorsitzender)  
Kui-Uwe Rieke (Vorsitzender), Dr. Karl Gerhard Tack (stellvertretender Vorsitzender),  
Dr. Heinz Klinkhammer, René Obermann, Luthar Pauly, Walter Haizner  
Amtsgericht Bonn HRB 6794, Sitz der Gesellschaft Bonn, USt-IdNr. DE 123475223, WEEE-Reg.-Nr. DE 50478376  
Handelsregister  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001

Datum 30. Mai 2006  
Empfänger Stadt Lüdinghausen  
Blatt 2

Wir machen darauf aufmerksam, dass aus wirtschaftlichen Gründen eine unterirdische Versorgung des Plangebietes durch die Deutsche Telekom AG nur bei Ausnutzung aller Vorteile einer koordinierten Erschließung möglich ist. Wir beantragen daher folgendes sicherzustellen,

dass für den Ausbau des Telekommunikationsliniennetzes im Erschließungsgebiet eine ungehinderte, unentgeltliche und kostenfreie Nutzung der künftigen Straßen und Wege möglich ist,

dass ggf. auf Privatwegen (Eigentümerwegen) ein Leitungsrecht zugunsten der Deutschen Telekom AG als zu belastende Fläche festzusetzen entsprechend § 9 (1) Ziffer 21 BauGB eingeräumt wird,

dass eine rechtzeitige Abstimmung der Lage und der Dimensionierung der Leitungszonen vorgenommen wird und eine Koordinierung der Tiefbaumaßnahmen für Straßenbau und Leitungsbau durch den Erschließungsträger erfolgt.

Mit Bekanntgabe des Erschließungstermins sind Abstimmungsgespräche zur Festlegung der Koordinationstrassen mit anderen Versorgungsträgern erforderlich.

